

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

62 (3.3.1901) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 62. Zweites Blatt.

Sonntag den 3. März

(folgt ein drittes Blatt.) 1901.

Amtliche Bekanntmachungen.

82.

Nr. 3160. M. Das Ersatzgeschäft für 1901 betreffend.

Das diesjährige Ersatzgeschäft für die im Amtsbezirk Karlsruhe gestellungspflichtigen Militärpflichtigen findet in der Zeit vom 11. März bis einschließlich 13. April d. J. und ausschließlich der Charwoche, vormittags 8 Uhr beginnend, im Gasthaus zum weißen Löwen — Kaiserstraße 21 hier — statt.

Es werden gemustert:

1) am Montag den 11. März d. J. die Militärpflichtigen der Jahrgänge 1879, 1880 und 1881, sowie alle Militärpflichtigen, welche älteren Jahrgängen angehören, über die aber eine endgiltige Entscheidung noch nicht getroffen ist, aus den Orten **Belertheim, Blankenloch, Büchig, Bulach und Daxlanden**;

2) am Dienstag den 12. März d. J. die Militärpflichtigen der Jahrgänge 1879, 1880 und 1881, sowie die Militärpflichtigen älterer Jahrgänge (wie 1) aus den Orten **EGGENSTEIN, FRIEDRICHSTHAL, GRABEN, GRÜNWINKEL und HAGSFELD**;

3) am Mittwoch den 13. März d. J. die Militärpflichtigen der Jahrgänge 1879, 1880 und 1881, sowie die Militärpflichtigen älterer Jahrgänge (wie 1) aus den Orten **HOCHSTETTEN, KNIELINGEN, LEOPOLDSHAFEN, LIEDOLSHEIM und LINKENHEIM**;

4) am Donnerstag den 14. März d. J. die Militärpflichtigen der Jahrgänge 1879, 1880 und 1881, sowie die Militärpflichtigen älterer Jahrgänge (wie 1) aus den Orten **RINTHEIM, RÜPPUR, RUSSEHEIM, SPÖCK und STAFFORTH**;

5) am Freitag den 15. März d. J. die Militärpflichtigen der Jahrgänge 1879, 1880 und 1881, sowie die Militärpflichtigen älterer Jahrgänge (wie 1) aus den Orten **TEUTSCHNEUREUTH und WELSCHNEUREUTH**, sowie die Militärpflichtigen der Stadt **KARLSRUHE**, welche älterer Jahrgängen angehören, und über welche eine endgiltige Entscheidung noch nicht getroffen ist, sowie diejenigen des Jahrganges 1879 von Buchstaben **A bis F**;

6) am Samstag den 16. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt **KARLSRUHE** des Jahrganges 1879 von Buchstaben **G bis L**;

7) am Montag den 18. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt **KARLSRUHE** des Jahrganges 1879 von Buchstaben **M bis S**;

8) am Mittwoch den 20. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt **KARLSRUHE** des Jahrganges 1879 von Buchstaben **T bis Z** und des Jahrganges 1880 von Buchstaben **A bis D**;

9) am Donnerstag den 21. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt **KARLSRUHE** des Jahrganges 1880 von Buchstaben **E bis J**;

10) am Freitag den 22. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt **KARLSRUHE** des Jahrganges 1880 von Buchstaben **K bis Q**;

11) am Samstag den 23. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt **KARLSRUHE** des Jahrganges 1880 von Buchstaben **R bis W**;

12) am Dienstag den 26. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt **KARLSRUHE** des Jahrganges 1880 von Buchstaben **X bis Z** und vom Jahrgang 1881 von Buchstaben **A bis C**;

13) am Mittwoch den 27. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt **KARLSRUHE** des Jahrganges 1881 von Buchstaben **D bis G**;

14) am Donnerstag den 28. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt **KARLSRUHE** des Jahrganges 1881 von Buchstaben **H**;

15) am Freitag den 29. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt **KARLSRUHE** des Jahrganges 1881 von Buchstaben **J bis K**;

16) am Samstag den 30. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt **KARLSRUHE** des Jahrganges 1881 von Buchstaben **L bis M**;

17) am Dienstag den 9. April d. J. die Militärpflichtigen der Stadt **KARLSRUHE** des Jahrganges 1881 von Buchstaben **N bis R**;

18) am Mittwoch den 10. April d. J. die Militärpflichtigen der Stadt **KARLSRUHE** des Jahrganges 1881 von Buchstaben **S**;

19) am Donnerstag den 11. April d. J. die Militärpflichtigen der Stadt **KARLSRUHE** des Jahrganges 1881 von Buchstaben **T bis Z**.

Am Freitag den 12. April d. J., vormittags 8 Uhr, findet die Lösung der Militärpflichtigen des laufenden Jahrganges, sowie der Militärpflichtigen der früheren Jahrgänge, welche noch nachzulösen haben, statt, wobei das persönliche Erscheinen der Militärpflichtigen mit dem Anfügen anbeigelegt wird, daß für die Nichterscheinenden durch ein Mitglied der verstärkten Ersatzkommission gelöst werden wird.

Am Samstag den 13. April d. J., vormittags 8 Uhr, findet die Prüfung der Reklamationen statt.

Bei der Musterung hat jeder Militärpflichtige eine halbe Stunde vor Beginn derselben zu erscheinen, sofern er nicht von dem Civilvorstehenden der Ersatzkommission von der Bestellung hierzu entbunden ist.

Es wird noch ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß die Nichtanmeldung zur Stammrolle nicht von der Gestellungspflicht entbindet und jeder Militärpflichtige, welcher zur Zeit des Ersatzgeschäftes dahier seinen dauernden Aufenthalt oder Wohnsitz hat, zur Gestellung verpflichtet ist, wenn ihm auch eine besondere Ladung hierzu nicht eröffnet werden sollte.

Wer durch Krankheit am Erscheinen bei dem Ersatzgeschäft verhindert ist, hat ein ärztliches Zeugnis vorzulegen, welches durch die Ortspolizeibehörde zu beglaubigen ist, falls dasselbe nicht vom Bezirksarzt ausgestellt ist.

Militärpflichtige, welche bei dem Ersatzgeschäft gar nicht oder nicht pünktlich erscheinen, werden mit Geld bis zu 80 M. oder mit Haft bis zu 3 Tagen bestraft; auch können sie durch Anwendung gesetzlicher Zwangsmaßnahmen zur sofortigen Gestellung angehalten werden.

Wer sich der Gestellung böswillig oder wiederholt entzieht, wird als unsicherer Heerespflichtiger behandelt und sofort eingestellt, in welchem Falle die Dienstzeit erst vom nächsten Rekruteneinstellungstermin an zählt, auch kann derselbe etwaiger ihm zustehenden gesetzlichen Ansprüche auf Zurückstellung oder Befreiung von der Aushebung für verlustig erklärt werden. Ist eine böswillige Absicht nicht nachweisbar, die Nichtgestellung vielmehr auf andere Umstände zurückzuführen, welche als Entschuldigungsgründe jedoch nicht anzusehen sind, so können dem Pflichtigen neben Bestrafung die Vorteile der Lösung entzogen und derselbe als vorweg Einzustellender behandelt werden.

Gesuche um Zurückstellung oder Befreiung von der Aushebung sind spätestens im Musterungstermin einzureichen. Nach demselben vorgelegte berartige Gesuche finden nur dann Berücksichtigung, wenn die Gründe, welche zu Reklamationen Veranlassung geben, erst nach diesem Termin entstanden sind.

Hierbei werden die Militärpflichtigen, welche an einem Gebrechen zu leiden behaupten, noch ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß es sich empfiehlt, längstens bis zur Musterung ein Zeugnis eines Specialarztes oder des behandelnden Arztes hierüber beizubringen.

Derartige Zeugnisse müssen von der Ortspolizeibehörde beglaubigt sein, falls der ausstellende Arzt nicht Bezirksarzt ist.

Die Pflichtigen der älteren Jahrgänge haben ihre Lösungsscheine mitzubringen.

Es wird zum Schluß noch darauf hingewiesen, daß die im Musterungstermin erfolgende Meldung zum freiwilligen Eintritt und die damit verbundene Verzichtleistung auf die Vorteile der Lösung kein besonderes Recht auf die Auswahl der Waffengattung oder des Truppenteils gewährt, sondern daß diese Auswahl nur denjenigen jungen Leuten freigegeben ist, welche sich rechtzeitig (vor der Musterung) mit Meldebchein versehen haben.

Karlsruhe, den 23. Februar 1901.

Der Civilvorstehende der Ersatzkommission des Aushebungsbezirks Karlsruhe.

Schmitt.

Bekanntmachung.

Nr. 3160. M. Das Ersatzgeschäft für 1901 betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landorte des Bezirks werden beauftragt, vorstehende Bekanntmachung sofort in ihren Gemeinden auf ortsübliche Weise bekannt zu geben.

Die Herren Bürgermeister haben an den Tagen, an welchen die Militärpflichtigen ihrer Gemeinde zur Vorstellung kommen, selbst zu erscheinen und die Stammrollen mitzubringen.

Ebenso haben dieselben an dem Tage, an welchem die Reklamationen verhandelt werden, zu erscheinen, sofern solche aus ihrer Gemeinde zur Vorlage kommen.

Karlsruhe, den 23. Februar 1901.

Der Civilvorsitzende der Ersatzkommission des Aushebungsbezirks Karlsruhe.

Schmitt.

Bekanntmachung.

Für den Nachlaß der am 11. Januar 1901 in Karlsruhe verstorbenen ledigen Christiane Pohlmann ist gemäß §. 1981 B.G.B. durch das Großh. Amtsgericht Karlsruhe als Nachlassgericht eine Nachlassverwaltung angeordnet und unterm 27. Februar 1901 Kanzleihilfe Martin Kappes in Karlsruhe als Nachlassverwalter bestellt worden.

Dies veröffentlicht gemäß §. 1983 B.G.B.

Karlsruhe, den 28. Februar 1901.

Kern,

Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

Fahndung.

Nr. 10342. Lab. D. Nr. 577. In der Nacht vom 15./16. Februar d. Js. wurden hier aus einem Schubladen neben bar Geld gestohlen: 8-10 Paar Herrenzugstiefel aus Kalbleber, 8-10 Paar Damenknopfstiefel, sog. Boxcalf, vornen mit Spitzklappen besetzt, 6-7 Paar Herrenhalbschuhe, 8 Paar Damen-Hebräerknopfstiefel, matt glänzend, innen am Schaft grün und rot gefüttert, 5 Paar Herren-Agrastiefel mit Schnüren, innen braun und weiß gefüttert, 4 Paar Kinderstiefelchen aus Glanzleder.

Ich bitte, Anhaltspunkte für den Verbleib der Schuhe und die Person des Diebes sofort der Polizei anzuzeigen.

Auf Ergreifung des Thäters und Beibringung der gestohlenen Schuhe hat der Beschädigte eine

Belohnung von 50 Mark

ausgesetzt.

Karlsruhe, 1. März 1901.

Der Großh. Erste Staatsanwalt.

Duffner.

Arbeiter-Bildungs-Verein Karlsruhe,

Wilhelmstraße 14.

Montag den 4. März d. J., Abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, Vortrag über:

„Hygiene der Beleuchtung“,

wozu die verehrlichen Mitglieder sowie Freunde des Vereins freundlichst eingeladen sind.

Der Vorstand.

Geschäftsgehilfsinnenheim,

Blumenstraße 13.

2.2.

Sonntag den 3. März

Humoristisch-dramatischer Vortrag

der Großh. Hofschauspielerin Fräulein M. Wolf.

Anfang: pünktlich $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Eintritt 20 Pfg. Für Inhaberinnen von Jahreskarten frei.

Verein zur Belohnung treuer Diensthöten.

§. 1. Die Mitglieder unseres Vereins und diejenigen hiesigen Einwohner, welche dem Verein beitreten wollen, werden ersucht, ihre Anmeldungen der in ihren Diensten stehenden, in diesem Jahre zur Belohnung oder Belobung berechtigten und würdigen Diensthöten am

Dienstag den 5. März,

Mittwoch den 6. März und

Donnerstag den 7. März

jeweils Vormittags von

10 bis 1 Uhr in dem Städtischen Schulhause Kriegstraße 44

(früher Lindenstraße) in dem Zimmer Nr. 12, eine Treppe hoch, erste Thüre rechts, einzutreten.

Nach Umräumung dieser Meldezeit werden weitere Anmeldungen nicht mehr berücksichtigt.

Nach den Vereinsstatuten können an Diensthöten, welche bis zum 1. Juli d. Js. mindestens

sechs Jahre ununterbrochen bei einer Herrschaft im Dienste sind,

Preise (Belohnungen)

und an Diensthöten, welche bis zum 1. Juli d. Js. wenigstens 3 Jahre ununterbrochen bei einer

Herrschaft im Dienste sind,

schriftliche Belohnungen

verliehen werden.

Bei den Anmeldungen können die nöthigen Meldebörsen erhoben und ausgefüllt werden. Hierbei oder bei der Rückgabe der Meldebörsen wäre es im eigenen Interesse und zur Vermeidung von Weiterungen erwünscht, daß die Dienstherrschaften zur Anmeldung möglichst persönlich sich einfinden.

Ueber die Diensthöten der angemeldeten Diensthöten ist bei der Anmeldung Nachweis zu liefern.

In den Verein neu eintretende Diensthöten, welche einen ihrer Diensthöten zur erstmaligen

Belohnung anmelden, haben ein Aufgeld von 6 Mark zu entrichten.

Die dem Verein neu beitretenden Mitglieder haben zur Erwirkung der Belohnung einer ihrer

Diensthöten den Jahresbetrag von 2 Mark zu bezahlen.

Die feierliche Vertheilung der Preise und Belohnungen wird in diesem Jahre am 21. Mai

stattfinden, worüber seiner Zeit noch Näheres durch das Tagblatt mitgeteilt wird.

Schließlich benachrichtigen wir unsere Vereinsmitglieder, daß Friedrich Degenhardt hier

mit dem Einzuge der Jahresbeiträge gegen Auswändigung einer Quittung beauftragt ist.

Karlsruhe, den 28. Februar 1901.

Der Verwaltungsrath.

Wohnungen zu vermieten.

22 Augartenstraße 81 sind 2 schöne Wohnungen, ohne Vis-à-vis, von 3 und 2 Zimmern im 3. und 4. Stock per 1. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 62 im 1. Stock.

*3.2. Augartenstraße 83 ist im 2. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Zugehör und Gasheizung auf 1. Mai billig zu vermieten.

*2.2. Durlacherstraße 81 ist eine Wohnung von 1 großen Zimmer und Alkov billig zu vermieten. Näheres Hinterhaus im 1. Stock.

*17.18. Humboldtstraße 5, bei der Rintheimerstraße (Neubau), sind noch per sofort oder später billig zu vermieten: eine Wohnung im 2. und eine Wohnung im 3. Stock von je 3 Zimmern und zwei Mansardenwohnungen von 2 Zimmern, sammt familiärem Zugehör für jede Wohnung. Näheres daselbst im 1. Stock.

— Kaiser-Allee 83 ist im 1. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Kaiserpark, Kaiser-Allee 23.

22. Kaiserstraße 179 ist der 4. Stock, enthaltend 4 Zimmer, Badecabinet, Küche, 2 Mansarden und Keller, auf 1. April oder 1. Juni zu vermieten.

3.2. Kaiserstraße 191 ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speicher und Keller, sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*2.2. Kapellenstraße 56a, ohne Vis-à-vis, ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— Luisenstraße sind im Querbau Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Küche und Keller, ebenso 1 großes Zimmer mit Kochofen, Wasserleitung und Keller per 1. April zu vermieten. Näheres Werderstraße 81 im 2. Stock.

— Morgenstraße 21 ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock rechts.

— Ruppurrerstraße 20, Hinterhaus, sind schöne, geräumige 2 Zimmerwohnungen auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau.

— Scheffelstraße 51 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche etc. mit Gas — auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Uhlstraße 6 ist eine schöne Balkonwohnung von 3 Zimmern und Zugehör zu vermieten.

6.6. Winterstraße 22 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Dorfstraße 5 ist eine sehr schöne Mansardenwohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche und Zugehör, mit Kochgas versehen, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

*3.2. **Sirischstraße 14** per 1. April im Hinterhaus zu vermieten: 2 Zimmer, 1 Mansarde, Antheil an der Waschküche und am Trockenplatz.

Winterstrasse 17 ist in freundlichem Seitenbau eine kleine Wohnung im 2. Stock von 2 Zimmern nebst Zugehör an eine kleine, ruhige Familie per 1. April oder später zu vermieten. Näheres parterre. 3.2.

Herrschaftswohnung.

In schönster Lage der Kriegstraße ist die Bel-Etage auf 1. April zu vermieten. Dieselbe besteht aus 6 schönen Zimmern, 1 Fremdenzimmer, Veranda, Bad, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, sowie Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, Garten vor und hinter dem Haus. Näheres beim Eigentümer Kaiserstraße 129.

Wohnungen zu vermieten.

*3.3. Kapellenstraße 40 ist eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer und Küche sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock. Ferner ist Körnerstraße 29 eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

5.2. **Mansarden-Wohnung.** 3 Zimmer, Küche und Keller, davon 2 Zimmer, nach der Straße liegend, sofort oder per 1. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 56, Laden rechts.

Kaiserstraße 156,

gegenüber der Reichspost, ist die **Beletage-Wohnung**

von 6 Zimmern, Bad und Zugehör per 1. Juli a. e. zu vermieten. Näheres bei **Ed. Beck, Kaiserstraße 156.**

Waldstraße 63

ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, auf sofort oder später zu vermieten. Sämtliche Zimmer sind nach dem Ludwigplatz und der Straße gelegen.

Hirschstraße 83

ist eine Parterrewohnung von 4 oder 7 Zimmern mit Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 112.

Mansardenwohnung

von zwei oder drei Zimmern und Küche u. hinter Glasabschluss, ist Scheffelstraße 52 per sofort billig zu vermieten. Näheres parterre.

Ecke Gutsch-, Vorholzstraße und Seierthemer Alle,

ohne Vis-à-vis, ist ein Bel-Etage von 7 Zimmern mit reichlichem Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres Lützenstraße 24 im Kontor, Vorderhaus.

Kaiser-Allee 65

ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. April, sowie der 3. Stock, bestehend aus 3 nach der Straße gehenden Zimmern, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Kriegstraße 76

ist eine schöne Wohnung, eine Treppe hoch, von 6 Zimmern mit 2 Balkonen und reichlichem Zugehör in sehr stiller Gasse an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten.

Bismarckstraße 81

wird auf 1. Juli, event. etwas früher, der 2. Stock mit 7 Zimmern, Speisekammer, Badezimmer u. c. frei. Einzusehen von 3-5 Uhr Nachmittags. Näheres im 1. Stock. 2.2.

Wondstraße 2,

vis-à-vis der Bonifaciusstraße (Goethestraße), ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller sowie allem sonstigen Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder bei **J. F. Nagel, Bau-geschäft, Soffienstraße 116, parterre.**

Kaiserstrasse 187

ist im Hinterhaus eine **Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör** sowie eine geräumige, helle **Werkstätte oder Magazin** per 1. April 1901 zu vermieten. Näheres Herrenstrasse 17, I. St., auf dem Bureau von **Distelhorst & Graebener.**

Wohnung

von 3 geräumigen Zimmern mit Zubehör, der Neuzeit entsprechend, ist Umstände halber sofort oder später zu vermieten. Näheres Goethestraße 29 im 1. Stock.

Kochstraße 5 (Hardtwaldstadttheil)

ist die Bel-Etage mit 5 bis 6 fein ausgestatteten Zimmern (Badezimmer) und reichlichem Zugehör sofort oder auf April preiswerth zu vermieten. Näheres Karlstraße 49a im 2. Stock links.

Wohnung zu vermieten.

Waldstraße 6 (Neubau) ist der 2. Stock mit 5-6 oder 9 Zimmern, Bad und reichem Zugehör mit herrschaftlicher Ausstattung per April oder später zu vermieten. Näheres bei **S. Sildenbrand, Hofconditor.**

Gartenstraße 36,

zweiter Stock, ist eine schöne, gesunde Wohnung von 5 Zimmern nebst großem Badezimmer, Balkon, Veranda und allem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 40 im Bureau, Hof rechts.

Wohnungen,

der Neuzeit entsprechend sehr hübsch eingerichtet, von 3 und 5 Zimmern sind sofort oder auch später zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 26 im Bureau.

23 Körnerstraße 23

ist im 2. und 3. Stock je eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde u. c., die eine sofort die andere auf 1. April d. J. billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock oder Amalienstraße 79 im Bureau.

Kaiserstraße 32

ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Küche, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden rechts. 4.2.

Wohnung

von 2 großen Zimmern und Zubehör ist sofort oder 1. April an kleine Familie zu vermieten. Näheres Goethestraße 29 im 1. Stock

Herrschafts-Wohnungen.

Soffienstraße 3 (neben dem Berchthold'schen Garten) ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern (Balkon), Küche und reichlichem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Der 3. Stock mit 6 Zimmern, Badezimmer, Küche und reichlichem Zubehör ist wegen Wegzug von hier auf 1. Juni oder Juli zu vermieten. Näheres parterre. Einzusehen von 10-12 Uhr und von 2-5 Uhr.

Elegante, möblierte Wohnung,

2-3 sehr freundliche, ineinandergehende Zimmer, Hochparterre, mit Vorgarten, ist sofort zu vermieten. Gaststätte der elektr. Straßenbahn in der Nähe. Näheres **Willa Hirschstraße 108, parterre.** 3.2.

Wahlburg.

Wohnung im 1. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres Hardtstraße 29.

Laden.

Waldstraße 30 ist ein Laden mit 2 Schaufenstern nebst einer Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör sofort oder später billig zu vermieten. Neben dem Laden könnte auch eine Werkstätte eingerichtet werden. Näheres Waldstraße 28 im Kontor.

Laden zu vermieten

event. mit Wohnung.

Kriegstraße 8, Ecke der Kronenstraße, ist ein schöner, geräumiger Laden auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Zu demselben wurde seit Jahren eine Conditorei betrieben. Näheres beim Hauseigentümer Brauereibesitzer **K. Kammerer, Waldhorstraße 23, 2. Stock.**

Laden

mit Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör ist auf 1. April zu vermieten. Gartenstraße 10. Näheres bei **B. Wirth** daselbst.

Laden

mit ausstehendem Zimmer, auch als Comptoir geeignet, per 1. April or. sehr preiswerth zu vermieten. Näheres Amalienstraße 51 im Laden.

Laden oder Bureau.

2.2. Per Mai oder früher ist ein Laden, nahe beim Bahnhof, billig zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 4.

Bureau zu vermieten.

*3.3. Leopoldstraße 7, parterre, sind zwei große, helle Bureau's mit Extra-Eingang, auf die Straße gehend, bis 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Schöne, helle Werkstätte

von 50 bis 100 qm event. mehr zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 20 im Bureau.

Zwei Werkstätten

von 150 qm sind zusammen oder getheilt im Hause Hirschstraße 83 sofort oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 112.

Kleine Werkstatt,

worin jahrelang ein Schuhmachergeschäft betrieben wurde, sofort oder später zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65 im 4. Stock.

Selles Magazin oder Werkstätte, 65 qm Fläche,

im Hinterhaus, 1 Treppe hoch, sofort zu vermieten. Nähere Auskunft Nitterstraße 3 im Laden.

Wohnungs-Gesuch.

*2.2. Beamtenwitwe mit erwachsener Tochter sucht auf 1. April 1901 eine geräumige 2 Zimmerwohnung mit üblichem Zubehör in ruhigem Haus (Hinterhaus u. Mansardenwohnung ausgeschlossen). Offerten mit Angabe des Mietpreises unter Nr. 1343 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Mademiestraße 87 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein großes, zweifelhaftriges, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

*10.10. Zwei fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind auf sofort zu vermieten. Näheres Körnerstraße 15 im 3. Stock.

*3.3. Ecke der Herren- und Blumenstraße 4 ist im 2. Stock ein schön möbliertes, großes Zimmer auf sofort an einen soliden Herrn zu vermieten.

— Bernhardsstraße 19, Ecke Durlacher Allee, ist im 5. Stock ein schönes, großes, unmöbliertes Schlafzimmer mit einem Kochofen sofort oder auf später, ferner ist Ecke Kaiser- und Hasanenstraße im 4. Stock ein großes, unmöbliertes Zimmer auf 1. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen Bernhardsstraße 19 im 2. Stock rechts.

6.2. Kreuzstraße 26, eine Treppe hoch, ist ein fein möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

3.2. Per sofort sind 2 unmöblierte Parterre-Zimmer in Mitte der Stadt zu vermieten. Offerten unter Nr. 1452 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gut möbliertes, kleineres Zimmer

oder ein großes sogleich oder auf 15. März an
besseren Herrn zu vermieten. Näheres Luffen-
straße 78 im 3. Stod. *2.2.

Wahlstraße 10 im 2. Stod

ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Ein sehr schönes, gut möbliertes Eck-
zimmer mit 3 Fenstern, in freier Lage, an
einen bessern Herrn sofort oder später zu
vermieten: Kriegstraße 3 a (Grünwald),
3 Treppen hoch rechts.

Zimmer zu vermieten.

— In gesunder, angenehmer Lage (elektr. Halte-
stelle Vorholzstraße) ist ein hübsch möbliertes Zim-
mer an besseren Herrn zu vermieten. Näheres
Karlstraße 104, 2. Stod.

Zimmer mit oder ohne Pension,

großes Eckzimmer mit 3 Fenstern, schöner, freier
Aussicht, gut möbliert, zu vermieten. Kaufmann
bevorzugt. Näheres Gottesauerstr. 35, 4. Stod. 3.3.

Sirschstraße 36,

in ruhigem Hause, sind zwei hübsche Zimmer
(parterre) an einen Herrn oder eine Dame per
1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

Maleratelier

nebst einem Zimmer und Küche zu vermieten.
Näheres bei **Franz Wolff**, Ablers-
straße 24. 6.5.

Stallung zu vermieten

Wahlstraße 17 für 3 bis 4 Pferde (Box) nebst
Burschenzimmer und Heuspeicher sogleich oder
später. Eigenes Zimmer. Gute Zeugnisse er-
forderlich. Näheres daselbst im 2. Stod oder Rhein-
straße 9.

Zimmer-Gesuch.

*2.2. Zwei ineinandergehende, gut eingerichtete Zimmer
(Wohn- und Schlafzimmer) von 2 Herren zum
1. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preis-
angabe einschl. Kasse und Bedienung unter Nr. 1453
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu mieten gesucht

auf 1. April oder später im **Bahnhofstadt-**
theil, am liebsten in der Nähe des Werder-
platzes, ein oder mehrere helle saubere
Parterreräume in einer Gesamtboden-
fläche von nicht unter 150 q Mtr. Die Räume
müssen heizbar und mit Gas und Wasser
versehen sein, resp. ohne große Kosten mit
entsprechenden Einrichtungen versehen werden
können. Offerten bitte einzusenden an
G. Braun'sche Hofbuchdruckerei,
Karlsruhe. 2.2.

Geld!

Accept-Kredite, nicht unter
2000 Mark, auf 3 Monate
erhalten gut kreditfähige Ge-
schäftsleute schnell und discret. Offerten an **M. 8**
postlagernd **Vörrach (Baden).** (H. c. 1107 Q)

Kapital-Gesuch.

*2.2. 8000—9000 Mark auf beste II. Hypothek
von pünktlichstem Zinszahler bei guter Verzinsung
für sofort oder später gesucht. Gest. Offerten unter
Nr. 1443 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

— Ein ehrliches, pünktliches Mädchen, welches
alle Hausarbeit verrichtet und etwas kochen kann,
wird gesucht. Näheres Wahlstraße 11 im Laden.
— Ein fleißiges, braves Mädchen, das kochen
und die übrigen Hausarbeiten verrichten kann, wird
auf sofort gesucht: **Birkel 25 a.**

*2.2. Auf sofort oder später als Mädchen allein
ein tüchtiges Mädchen gesucht bei kleiner Familie
mit hohem Lohn. Nur Solche mit guten Zeugnissen
mögen sich melden; **Gartenstraße 19 im 2. Stod**
von 3—6 Uhr.

2.2. Fleißiges Mädchen, welches etwas kochen
kann, zu kleiner Familie auf 1. April gesucht:
Douglasstraße 2, 2. Stod.

*2.2. Ein pünktliches, braves Mädchen, welches
schon gedient hat, wird zu kleiner Familie gesucht:
Wahlstraße 88, 3. Stod.

2.2. Ein jüngeres Mädchen für Hausarbeit
— dem nebenbei Gelegenheit geboten ist, das
Bügeln gründlich zu erlernen — sofort ge-
sucht: **Leffingstraße 8, parterre.**

*2.2. Auf 1. April wird zu einer kleinen Familie
als Mädchen allein ein tüchtiges Mädchen gesucht,
welches gut bürgerlich kochen kann und die übrige
Hausarbeit übernimmt. Zeugnisse erwünscht. Zu
erfragen **Kriegstraße 69 im 1. Stod**, von 3—6 Uhr.

*2.2. Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich
kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten
unterzieht, wird auf 1. April gesucht: **Bahnhof-**
straße 6 im 2. Stod.

*2.2. Gesucht auf 1. April ein tüchtiges,
gut empfohlenes Mädchen, welches der bessern
Küche selbstständig vorstehen kann und Haus-
arbeit übernimmt.
Professor Ordenstein, Sofienstr. 35.

*2.2. Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches
Hausarbeit verrichtet und etwas kochen kann, wird
auf 1. April gesucht: **Grenzstraße 8 im Laden.**

4.2. Ein fleißiges Mädchen als Halb oder auf
1. April zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres
im Kontor des Tagblattes.

*3.2. Ein reinliches, braves Mädchen für Haus-
arbeit auf 1. April gesucht. Nur Solche mit guten
Empfehlungen wollen sich melden: **Vorholzstraße 13,**
parterre.

*2.2. Auf 1. April wird ein braves, fleißiges
Mädchen, das bürgerlich kochen kann und willig
Hausarbeit verrichtet, gesucht. Zu erfragen **Sofien-**
straße 32 im ersten Stod.

*3.2. Ein braves, zuverlässiges Mädchen, das
einfach bürgerlich kochen kann, sich willig den häus-
lichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse be-
sitzt, wird von kleiner Familie auf 1. April gesucht:
Johlystraße 4, 1. Stod.

*6.6. Ein gesundes, evangelisches Mädchen, das
der einfach bürgerlichen Küche vorstehen, waschen
und putzen kann, wird in ein gutes Haus auf
1. April oder Ostern gesucht. Zimmermädchen noch
im Hause. Eigenes Zimmer. Gute Zeugnisse er-
forderlich. Offerten sind unter Nr. 1228 im Kontor
des Tagblattes abzugeben.

*2.2. Eine alleinstehende Dame, deren
Mädchen Familienverhältnisse halber nach
17 Jahren austritt, sucht ein zuverlässiges,
älteres Mädchen, welches selbstständig gut
kochen, Zimmer reinigen und den sonstigen
häuslichen Arbeiten vorstehen kann. Nur
Solche mit guten Zeugnissen oder Empfehlungen
mögen sich melden: **Schlossplatz 6, eine Treppe**
hoch links.

Commis-Gesuch.

2.2. Tüchtiger jüngerer Commis zu bald-
möglichstem Eintritt gesucht. Offerten mit
Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen
unter Nr. 1437 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Junger Mann

mit schöner Handschrift, thunlichst stenog-
raphiekundig, findet auf einem hiesigen kauf-
männischen Bureau dauernde Beschäftigung.
Ebenfalls selbst ist eine

Kaufmann. Lehrstelle

zu besetzen.
Offerten sub Nr. 1451 sind an das Kontor
des Tagblattes zu richten. 2.2.

Verkäuferinnen

der Colonialwaarenbranche finden per
sofort oder später gut bezahlte Stellen.
Gest. Offerten mit Beischluß der Photo-
graphie befördert unter Nr. 1456 das Kontor
des Tagblattes. 2.2.

Näherin,

welche das Abändern der Confection versteht, sucht
sofort
Marg. Dung, Kaiserstraße 92,
Damen-Mantel-Geschäft.
2.2.

F. Büffetfräulein
in Café-Restaurant, Caféschänke, Bei-
schänke, Haus- und Küchenmädchen in
feinem Restaurant. Bureau **G. Fuhr**, Kaiser-
straße 133. 2.2.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Ein tüchtiges Mädchen findet auf 1. April
in gutem Hause angenehme Stelle. Näheres **Wil-**
helmstraße 36 im 2. Stod.

Mädchen

für Haushaltung und zu zwei Kindern,
1 1/2 und 2 Jahre alt, mit guten Zeug-
nissen, findet angenehme Stelle bei hohem
Lohn auf 1. April oder früher. Zu er-
fragen **Kaiserstraße 183 bei Landauer.**

Gesucht

2.2. auf 1. April in kleinen Haushalt ein tüchtiges,
gut empfohlenes Mädchen, das gut kochen kann
und auch Hausarbeit übernimmt. Ebenso ein
Mädchen, das die Zimmerarbeit gründlich versteht,
sehr gut näht, bügelt und servieren kann. Nur
Solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden:
Nießtahlstraße 4, eine Treppe hoch.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Ein ordentliches Mädchen, welches kochen
kann, kann sofort eintreten: **Bahnhofstraße 34 im**
1. Stod.

Mädchen gesucht.

*2.2. Ein ordentliches Mädchen gegen hohen
Lohn für sofort gesucht: **Ettlingerstraße 27 im**
1. Stod.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Gesucht per 1. April ein braves, fleißiges
Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und
sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, bei
Frau Dr. Bloz, Durlacher Allee 14, 2. Stod.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Ein Mädchen, welches willig und fleißig
die Hausarbeit besorgen will, findet zum 1. April
Stelle: **Ettlingerstraße 37 im 2. Stod.**

Mädchen-Gesuch.

3.2. Wegen Erkrankung des jetzigen
Mädchens suche bis 15. März oder
1. April ein Mädchen für alle Arbeiten,
welches in guten Häusern gedient hat
und der bessern bürgerlichen Küche selbst-
ständig vorstehen kann. Lohn 60 Mk.
vierteljährlich. Näheres **Birkel 30 im**
2. Stod.

Ein fleißiges Mädchen,

welches kochen kann und häusliche Arbeiten ver-
richtet, wird gesucht: **Kaiserstraße 155.**

Lehrling.

— Ein Junge, der Lust hat, die Installation für
Gas- und Wasserleitung u. zu erlernen, kann
eintreten.

Gas- und Wasserleitungs-Geschäft

Karl Fr. Alex. Müller,

Amalienstraße 7.

Lehrling-Gesuch.

— Auf Ostern suche ich einen gut erzogenen
Knaben bei sofortiger Bezahlung als **Gravur-**
Lehrling.

Fr. Klett, Gravir-Anstalt,

Grossh. Hoflieferant, Kaiserstraße 60.

Lehrling.

10.6. Ein junger Mann aus guter Familie
findet in unserem on gros-Geschäft Stelle als
Lehrling.

Ettlinger & Cie,

Kronenstraße 32.

In meinem Waarenagenturen, Wein- und Fourage-Geschäft ist eine

Volontärstelle

zu besetzen.

Karl Baumann,
Akademiestr. 20.

Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet Stelle als

Lehrling

mit Vergütung von Monatsgehalt bei

Dreyfuss & Siegel,
Möbelstoffe und Teppiche, en gros u. en détail.

Als Lehrling

findet ein junger Mann sofort oder auf Ostern Aufnahme in der Eisenwaarenhandlung von

L. J. Ettlinger,
Kronenstr. 24.

8.5.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Für mein kaufmännisches Bureau suche auf Ostern einen jungen Mann mit guten Schulzeugnissen als Lehrling.

Konrad Schwarz,
Installations-Geschäft,
Waldstr. 89.

Tapezierlehrling.

2.2. Ein ordentlicher Junge kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei

A. Menke, Tapezier u. Dekorateur,
Herrenstr. 87.

Lehrling-Gesuch.

3.2. In einem Säge- und Hobelwerk wird ein junger Mann mit guter Schulbildung als

Lehrling

gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Uhrmacherlehrling

wird gesucht bei

2.2.

Carl Diehl, C. Meess Nachfolger.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Auf das Bureau einer Versicherungs-Anstalt wird ein Lehrling gesucht. Eintritt sofort oder auf Ostern. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 1468 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mädchen aus guter Familie

finden Lehrstelle bei sofortiger Bezahlung. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Stellen-Anträge.

Ein Hausbursche und ein Mädchen für alle Arbeit werden für hier sofort gesucht sowie ein Büffetmädchen nach auswärts. Zu erfragen Kaiserstr. 76, eine Treppe hoch.

Hotelburschen

finden zum sofortigen Eintritt gute Stellen durch **K. Tröstler,** Kreuzstr. 17. 2.2.

Hausbursche

mit guten Empfehlungen zum 1. April oder früher gesucht. Zeugnisse und Lohnansprüche an

Löwenapotheke in Durlach,
bei Karlsruhe.

3.2.

Fleißiger Hausbursche

mit guten Zeugnissen kann in 8 Tagen eintreten: **Kaiserstr. 76.** 2.2.

Besonders preiswerth:

Bismarck-Sect, trocken,

Flaschengährung, hochf. Wein,
Mk. 2.50 die Flasche, bei

Max Homburger, 30 Kronenstr. und Kaiserstr. 124 a.



Champagner Monopole

VON

Heidsieck & Co.,

Reims (gegründet 1785),

Hoflieferanten Sr. Majestät des Kaisers von Deutschland,
Königs von Preussen,

und Sr. Majestät des Kaisers von Russland,

empfiehlt zu Originalpreisen
der Vertreter

Carl Weisser,

Hirschstrasse 1. Telephon 1173.



3.3.

Hierdurch gestatten uns dem verehrlichen Publikum ergebenst mitzutheilen, daß wir den Vertrieb unseres „**Kannenbieres**“ der Firma **L. Kuttner & Co.** abgenommen und den Alleinverkauf unserer Biere für Karlsruhe und Umgebung

Herrn Arthur Fackler, Adlerstraße 28,

übertragen haben.

Bruchsaler Brauerei A.-G.

Bezugnehmend auf vorstehende Anzeige empfehle ich dem verehrlichen Publikum vorzügliche Lagerbiere, dunkel nach Münchener und hell nach Pilsener Art, in (patentirt amtl. geschützten) Kannen, sowie in Flaschen, und werde ich stets bestrebt sein, mir gewordene Aufträge zur vollsten Zufriedenheit auszuführen. Abgabe erfolgt in Kisten zu 10 Kannen oder 25 Flaschen.

Arthur Fackler,

Kannen- und Flaschenbier-Großhandlung,
Adlerstraße 28.

Niederlage und Einzelverkauf bei Herrn Kaufmann **S. Münch,** Bähringerstr. 63,
und bei Herrn Kaufmann **Otto Lampson,** Ludwig-Wilhelmstraße 10.

Stickerin-Gesuch.

Gut geübte Fräulein finden sofort dauernde und gut bezahlte Stellung in einer Fahrenstickerie in **Stuttgart.** Reisevergütung. Schriftl. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Chiffre **K. 1376** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Stuttgart.**

2.1.

Frankfurter Bratwürstl
aus berühmten Fabriken,
21.13. 2 Stück 30 Pf.
Fr. Wilhelm Hauser,
Kaiserstr. 76. — Werderstr. 25.

Gutkochende Linsen,
Pfund 13 Pf.
Große Linsen,
Pfund 22 Pf., bei 5 Pfd. 20 Pf.
Fr. Wilhelm Hauser,
Kaiserstr. 76. — Werderstr. 25.

Erbfen,
Pfund 14 Pf. und höher.
Bohnen,
Pfund 14 Pf., bei 5 Pfd. 13 Pf.
Fr. Wilhelm Hauser,
Kaiserstr. 76. — Werderstr. 25.

CARL ROTH
GROSSH. HOFLIEFERANT
Husten und Heiserkeit.

Ich empfehle:
Emser, Sodener u. Salmiak-Pastillen, Eibisch,
Malz, Spitzwegerich, Zwiebel, zc. Bonbons,
Lakrisia, ächt Martucci-Lakris, Trauben-
Brusthonig, Malzextract, chloresaures Kali,
Mann, Isländisch Moos, Wollblumen,
ist. Bienenhonig zc.

◆◆ **Roth's Möbelpolitur** ◆◆
zum Reinigen und Poliren matt gewordener
polirter Gegenstände
empfehle in bekannter Qualität

CARL ROTH
GROSSH. HOFLIEFERANT

Täglich frische
Ia Tafelbutter
per Pfund Mk. 1.20
empfehle
A. van Venrooy,
Colonialwaaren,
Ede Leopold- und Sofienstraße.
Telephon 1413.

Leberthran, ist. Medicinal,
wegen seines angenehm milden Geschmacks auch
von Kindern gern genommen, empfehle
Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Bähringerstraße 56,

26.5.
Lanolin-Seife mit dem Pfeilring
rein, mild, neutral Preis 25 Pf.
wird garantiert durch die Marke Pfeilring.
Lanolin-Fabrik Martinikenfelds
Auch bei Lanolin-Toilette-
Crems, Lanolin-
wachs, sowie bei dem Pfeilring.

Die hiesigen Apotheken
empfehlen
Glycerin, Toilette-Glycerin, Bor-
Glycerin, Lanolin, Lanolincream,
Borlanolin, Cold-Cream, Byrolin,
Glycerincream, Salicylvaseline,
Myrrhencreme, Lippenpommade etc.

Das
Spezialgeschäft für Gardinen
von
Franz Tauer,
Kaiserstraße 185,
zeigt das Eintreffen sämtlicher
Neuheiten
für die **Frühjahrs-Saison** höfl. an.
Reichassortirtes Lager in Vorhängen
jeder Art
vom einfachsten bis zum elegantesten Genre,
in engl. Tüll, Spachtel, Band, Madras und Renaissance.
Siebstoffe.
Entzückende Neuheiten in
bunten engl. Mousselines.
Stores und Spachtelrouleaux.
Franz Tauer,
Kaiserstraße 185.
Ich bitte höfl. um Beachtung meiner Schaufenster.

Gegen spröde und raue Haut:

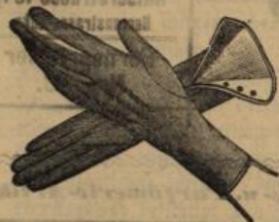
Kaloderma,
Crème Simon,
Vanolin-Crème,
Glycerin, flüssig,

Malattine,
Crème Iris,
Vanolin-Seife,
Vaselin-Seife.

Reisblumen-Puder,
weiß - rosa - gelblich.

Ries, Friedrichsplatz 4,
*33. Erstes
Spezialgeschäft

in Schwämmen, Bürsten- und Kammdaaren,
Toilette-Artikeln, Seifen, Parfümerien.



Ich empfehle einen großen
Posten hervorragend
guter

Lederhandschuhe
zu erstaunlich billigem Preise.

Luise Söll,

6.2. Hoflieferantin,
Friedrichsplatz 4.



Gesangbücher,

gew. Einband Mk. 1.10,
in ganz Leinwand gebunden
mit Goldschnitt von Mk. 1.70
10.9. an.

Kleines Format in hübschem
Einband mit Goldschnitt von
Mk. 4.50 an bis zu den feinsten
Einbänden.

Der Name wird gratis aufgedruckt.

Herm. Schmidt Nachr.

L. Wohlschlegel,

jetzt Kaiserstr. 173,
zwischen Ritter- u. Herrenstrasse.
Telephon Nr. 37.

Total-Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meiner Filiale Kaiserstrasse 148,
gegenüber dem neuen Postgebäude, neben Hotel Tannhäuser:

Korbwaren, Kinderwagen, Sportwagen u. s. w.

zu jedem annehmbaren Gebot.

Fr. Riffel,

gegenüber dem neuen Postgebäude, Kaiserstrasse 148, neben Hotel Tannhäuser.

Ziehung bestimmt 27. März 1901.

III. Bad. Rote Kreuz-Geld-Lotterie.

1760 Gewinne im Gesamtbetrag von 50 000 Mk.

Hauptgewinne zu Mk. 20 000, 10 000 u. s. w. in barem Gelde.

Preis des Loses 2 Mk., 11 Lose 20 Mk.

163. Für Porto und Ziehungsliste sind 25 Pfg. mit einzusenden.
Versandt auch gegen Nachnahme (25 Pfg. mehr) oder Postanweisung.

General-Vertrieb **Franz Pecher, Karlsruhe.**

Hauptagentur **Carl Götz, Karlsruhe, Hebelstr. 11/15.**

Instrumental-Verein Karlsruhe

unter dem Protectorat Sr. Grossh. Hoheit des Prinzen Karl von Baden.

Dienstag den 5. März 1901, Abends 8 Uhr,

im grossen Saale der Gesellschaft Eintracht

zur **Feier des Geburtsfestes**

des Hohen Protectors

Seiner Grossherzoglichen Hoheit des Prinzen Karl von Baden
(9. März)

Fest-Concert

unter gütiger Mitwirkung von

Frau Friederike Kund (Gesang), des Violinvirtuosen Herrn Martin Collin aus Basel
und Herrn Herm. Fischer (Klavier).

Musikalische Leitung: Herr Hoforchesterdirector Ernst Splies.

Programm.

- | | |
|--|--|
| 1. Ouverture zu „Preciosa“, Orchester | C. M. von Weber. |
| 2. Concert-Arie für Sopran Ser. 6 Nr. 34, mit Orchester
und obligatem Klavier
Recitativ und Rondo „Ch'io mi scordi di te“?
Frau F. Kund. — Herr H. Fischer. | W. A. Mozart.
componirt in Wien
26./27. Dez. 1786. |
| 3. Violin-Concert Nr. 8, opus 47, Gesangsscene mit
Orchester
Herr Martin Collin. | L. Spohr. |
| 4. a. Meine Liebe ist grün
b. Geheimes
c. Der Nöck
Frau F. Kund. | Joh. Brahms.
Frz. Schubert.
Karl Löwe. |
| 5. a. Praeludium u. Fuge in G-moll
b. Variationen
Herr M. Collin. | Joh. Seb. Bach.
Nic. Paganini. |
| 6. Sinfonie Nr. 8, H-moll (unvollendet)
Allegro moderato, Andante con moto. | Frz. Schubert. |

Eintrittskarten für Nichtmitglieder à 2 Mk. sind in den Musikalienhandlungen und Abends
an der Kasse zu haben.

Wir laden hierzu unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen
freundlichst ein und bemerken, dass der Zutritt nur gegen Vorzeigen der Mitglieder-
karten gestattet ist.

Karten für einzuführende Gäste und Mitgliederkarten werden Sonntag
den 3. März, Vormittags 11-12 Uhr, im Schulhause Kreuzstrasse 15
verabfolgt.

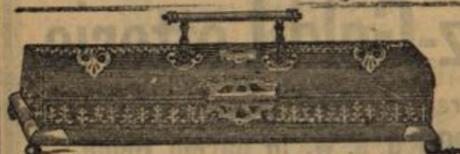
Der Vorstand.

32.



Handschuh-Kasten, Schmuck-Kasten, Taschentuch-Kasten

in Leder, Plüsch, Bronze, Holz etc. — verschiedene Formen und Ausstattungen
empfiehlt reichhaltige Auswahl in allen Preislagen



Friedrich Blos,

Grossherzogl. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail.

Kaiserstrasse 104,
Herrnstrasse-Ecke.
Fernsprecher
Nr. 213.

Grosses Lager in Leder-, Bronze-, Glas-, Holz-, Porzellan-, Reise-, Schmuck-, Toilette- u. Parfümerie-Artikeln.

Figuren-Säulen,

um damit zu räumen, zu
Engrospreisen
bei

Fr. Roth,
— Kaiser-Passage.

Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstr.



Kücheneinrichtungen
in allen Preislagen.
Preisverzeichnisse auf Wunsch.



Gas- u. Wasserleitungsgeschäft
Karl Fr. Müller,
7 Amalienstrasse 7.

Großes Lager in lackirten,
emailirten u. Majolika-Herden, combinirte
Herde für Gas und Kohle, Gasherde.

Das Knabenpensionat von H. Büchler, Rastatt,
übernimmt wie seit Jahren schwächliche, schwer zu erziehende, geistig schlecht veranlagte, in
Schulen mit starken Klassen nicht mitkommende, einer strengen Aufsicht bedürftige, zu Hause nicht
gutthuende, unfolgsame und unflüssige Knaben. Die besten Erfolge nachweisbar. Prospekt.

Burgghof

(Brauerei Hoepfner, Karl-Wilhelmstr. 42).

Sonntag den 3. März,
von Nachmittags 4 Uhr ab:

Streichkonzert

von einer Abtheilung der Kapelle
des 3. Bad. Art.-Regiments Nr. 50.

MAGGI ist
— **einzig** —

- 1) „Maggi zum Würzen“ verleiht augenblicklich schwachen Suppen, Saucen, Ragouts, Gemüse u. überraschenden, kräftigen Wohlgeschmack und regt die Verdauung wohlthuend an. — Wenige Tropfen genügen. —
- 2) **MAGGI's Bouillon-Kapseln** à 12 und 16 Pfg. für 2 Portionen, mit allerbestem Fleischextrakt hergestellt, dem feinste Gelatine, sowie Gemüseauszüge und das nöthige Kochsalz bereits beigelegt sind, geben sofort — durch einfaches Uebergießen mit kochendem Wasser — eine Portion kräftiger Fleischbrühe für 6 Pfg. und extra starker Kraftbrühe für 8 Pfg., während man z. B. bei dem Fleischextrakt der Liebig-Compagnie noch Knochen, Gemüse, Salz und Gewürze hinzufügen muß, um eine fertige Fleischbrühe zustande zu bringen. 21.

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.